



Solothurner Schanze

Veränderungen
sichtbar machen.

Architektur der 50er Jahre in Grenchen



PATRIMOINE2018
KULTURERBE2018
PATRIMONIO2018
PATRIMONI2018

VERÄNDERUNGEN SICHTBAR MACHEN

Solothurner Schanze 28. April 2018, 14:00 Uhr

Unter der fachkundigen Führung von Samuel Rutishauser, dem ehemaligen kantonalen Denkmalpfleger, erwandern wir die Geschichte der Verteidigungsanlagen der Stadt Solothurn.

Seit ihrer Gründung wurde die Stadt mit Stadtmauern geschützt. Den baukulturellen Höhepunkt bildete die barocke Verteidigungsanlage. Im 19. und frühen 20. Jahrhundert wurden grosse Teile der ehemaligen Stadtmauern abgetragen. 1905 führte der Abbruch der Turnschanze zur Gründung des Schweizer Heimatschutzes.

Zahlreiche erhaltene Fragmente aus römischer, mittelalterlicher und barocker Zeit – klar erkennbar oder versteckt in neueren Bauten – machen die Geschichte der überregional bedeutenden Stadtmauern heute noch erlebbar.

Treffpunkt beim Baseltor. Der Anlass ist öffentlich und kostenlos.

Weitere Anlässe zum Thema

«Veränderungen sichtbar machen» finden am 15. September in Breitenbach, und am 22. September in Olten statt. Im Rahmen des Kulturerbejahres 2018 veranstalten der Solothurner Heimatschutz, der BSA Bern Solothurn Freiburg Oberwallis und die SIA Sektion Solothurn zusammen diese Anlassreihe.



SOLOTHURNER HEIMATSCHUTZ



Architektur der 50er Jahre in Grenchen 5. Mai 2018, 14:00 Uhr

Ein Spaziergang durch das Zentrum von Grenchen soll zeigen, wie sich ab den 50er Jahren das Stadtbild des historischen Kerns verändert hat.

Die Leiterin des Kultur-Historischen Museums Grenchen, Frau Angela Kummer (Historikerin lic. phil. I) wird zusammen mit dem Autor des Buches «Baukultur im Kanton Solothurn 1940–1980» Herr Michael Hanak (Kunsthistoriker lic. phil. I) und dem Stadtplaner von Grenchen, Herr Fabian Ochsenbein (dipl. Siedlungsplaner HTL) die architektonischen, gesellschaftlichen und städtebaulichen Entwicklungen erläutern.

Das neue Lebensgefühl nach den Kriegswirren und der wirtschaftliche Aufschwung haben das ehemalige Dorf Grenchen in eine Stadt der Zukunft verwandelt.

Treffpunkt auf dem Marktplatz, unter dem offenen Dach. Der Anlass ist öffentlich und kostenlos.

Post CH AG

P.P. B
2500 Biel/Bienne